

## Alterskritische Gefährdungs- und Belastungsbeurteilung

### Anwendungsbeschreibung und Ziel

Die alterskritische Gefährdungs- und Belastungsbeurteilung ist ein **Diagnoseinstrument zur Gestaltung von Arbeitsplätzen**, um gesundheitsschädliche Faktoren zu identifizieren, zu bewerten und zu reduzieren. Dabei werden insbesondere Faktoren berücksichtigt, die in starker **Wechselwirkung mit den veränderten Leistungsvoraussetzungen älterer Beschäftigter** stehen. Das Instrument wurde im Rahmen eines Forschungsprojektes entwickelt und erprobt. In einer Vielzahl von Unternehmen verschiedener Branchen wurde das Instrument erfolgreich eingesetzt und weiter entwickelt. Es hat hierbei einen wertvollen Beitrag zur Gestaltung des demografischen Wandels in den Unternehmen geleistet, da es durch die Verbesserung der Arbeitsbedingungen und die Reduzierung von Fehlbelastungen insbesondere den **Verbleib älterer Beschäftigter am Arbeitsplatz** ermöglicht und gleichzeitig die **Attraktivität der Arbeitsplätze für Jüngere steigert**.

Die alterskritische Gefährdungs- und Belastungsbeurteilung ergänzt den Gefährdungskatalog der Berufsgenossenschaften um alterskritische Elemente bei

- **Physischen Belastungen,**
- **Psychischen Belastungen,**
- Belastungen aus der **Arbeitsorganisation** und
- Belastungen aus der **Arbeitsumgebung**

Das Resultat der Analysen mit dem Instrument sind **Belastungsprofile**, die Gestaltungsbedarfe der einzelnen Elemente in Form eines einfachen Ampelmodells darstellen. Mit Hilfe des Arbeitsplatzkatasters (siehe hierzu die Beschreibung des Instrumentes **->Arbeitsplatzkataster**) können die Belastungsprofile verschiedener Arbeitsplätze übersichtlich verglichen werden. Damit werden **Arbeitsplatzwechsel zur Optimierung der Belastungen** planbar und die dafür erforderlichen Qualifizierungen der Beschäftigten ersichtlich. Diese Maßnahmen unterstützen die nachhaltige **Förderung der Beschäftigungsfähigkeit**.

### Kombinierbarkeit/Verbindung zu anderen Tools

- Kombinierbar mit Altersstruktur- und Qualifikationsbedarfsanalysen
- Anschlussfähige Erweiterung der gesetzlich vorgeschriebenen Gefährdungsbeurteilung
- Qualifizierung zum BEM-Koordinator
- Werkzeugkoffer „Gesunde Büroarbeit“
- Arbeitsplatzkataster
- Führungskräfte training: Alternsgerechte Arbeitsgestaltung & Führung und Gesundheit

## Beurteilungskriterien

- **Bezug zum Einzelhandel:** in verschiedenen Branchen eingesetzt, für den Einzelhandel geeignet
- **Demografiebezug:** ja
- **Voraussetzungen:** arbeitswissenschaftliche Grund- und Methodenkenntnisse
- **Einsetzbarkeit:** für alle Unternehmensgrößen und Arbeitsplatztypen
- **Ausrichtung des Tools:** verhältnisorientiert
- **Anwender im Betrieb:** Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Führungskräfte, Demografiebeauftragte, Betriebsrat
- **Zugang:** Die im Branchenprojekt textil-fit für die Textil- und Bekleidungsindustrie eingesetzten Belastungsprofile und das Arbeitsplatzkataster sind unter <http://www.textil-fit.de/download/instrumente/> kostenfrei verfügbar
- **Betrieblicher Aufwand:** 2 bis 4 Stunden pro Arbeitsplatz
- **Unterstützung für den erfolgreichen Einsatz** (Aspekte zur Nachhaltigkeit): Das Instrument fördert die Zusammenarbeit der Fach- und Führungskräfte, Interessenvertretungen und Beschäftigten und unterstützt damit den Aufbau einer beteiligungsorientierten und wertschätzenden Unternehmenskultur. Die Homepage des Projektes textil-fit ist als Handlungshilfe konzipiert, die das Vorgehen im Rahmen der alterskritischen Gefährdungsbeurteilung beschreibt. Es werden Vorgehensweisen und praktische Tipps beschrieben. Beispiele für aus den Analysen abgeleitete Maßnahmen werden für diverse Arbeitsbereiche im Vorher-Nachher-Vergleich gezeigt

## Weitere Angebote

- **Link zu Instrumenten der alterskritischen Gefährdungs- und Belastungsbeurteilung:** <http://www.textil-fit.de/download/instrumente/>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:



Fachlich begleitet durch:

